



Sortenblatt

Dabrovice

Herkunft: Sämling der Hauszwetschge (Wegierki Zwyclej), Polen.

Frucht

Elliptische, Rötlich- bis dunkelblaue Früchte. Attraktives Aussehen, beduftet, teilweise mit bräunlichen Sprenkeln auf der Fruchthaut. Mittelfestes, helloranges Fruchtfleisch mit guter Saftigkeit. Sehr gutes und intensives Aroma. Homogen in aussehen und Aroma. Gute bis sehr gute Steinlöslichkeit.

Anbau

Baum

Mittelstark wachsender Baum. Verzweigt sehr schön mit flachen Astabgängen. Eher kurzes Fruchtholz.

Blüte und Befruchtung

Dabrovice blüht eher früh. Sie ist nicht selbstfruchtbar und braucht einen Befruchter, z.B. Jojo.

Ertragsbildung

Früh einsetzende Erträge bei mittlerem bis hohem Produktionspotential. Ausdünnung ist nicht immer notwendig. Fruchtruppel müssen ausgedünnt werden, sonst färben die Früchte nicht richtig aus.

Anfälligkeit

Sehr robuste Sorte. Sowohl der Baum als auch die Früchte sind sehr widerstandsfähig und gesund.

Ernte

Reift in der 4. bis 5. Zwetschgenwoche, folgt nach Cacaks Schöne. Gute Pflückbarkeit.

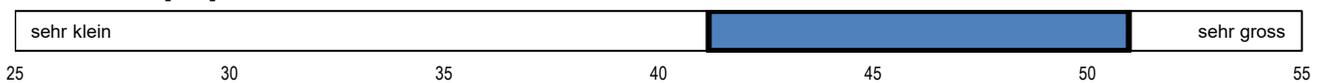
Zusammenfassung

Dabrovice ist eine erstklassige Zwetschge kurz nach Cacaks Schöne im mittleren Reifesegment. Die optisch ansprechenden Früchte überzeugen mit gutem, intensivem Aroma und ihrer Robustheit gegenüber Krankheiten und Witterungseinflüssen. Der Baum ist einfach zu erziehen und wächst sehr schön.

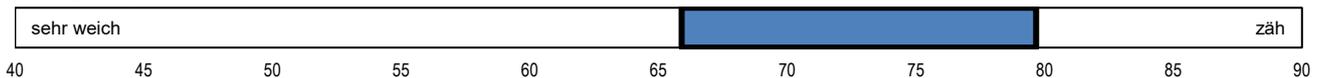


Dabrovice wächst und blüht mittelstark mit eher kurzem Fruchtholz.

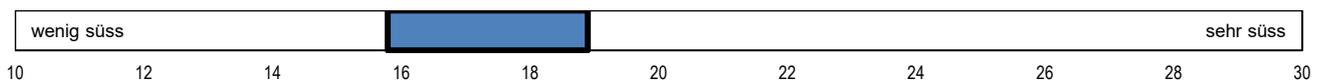
Durchmesser [mm]



Festigkeit [Durofel 25]



Brix



Fruchtqualität: Die Graphen zeigen den Interquartilsbereich (mittlere 50 %) der Fruchtproben [4 Jahre].